

An die Presse
in Niederkassel und
im Rhein-Sieg-Kreis

Ortsgruppensprecher:
Dr. Peter Lorscheid
Laurentiusstraße 25
53859 Niederkassel
Tel. 0228 455413
Mobil: 0152 31934955
niederkassel@adfc-bonn.de
www.adfc-bonn.de

Pressemitteilung

Niederkassel,
23. Februar 2018

Leitplanke extrabreit – Radweg extraschmal ADFC kritisiert an L269 neue Leitplanken auf der Diescholl-Brücke

Seit kurzer Zeit ist der kombinierte Geh-Radweg auf der L269 im Bereich der Brücke über den Diescholl wieder für den Verkehr freigegeben. Nach der Freigabe hat Straßen.NRW allerdings durch die Montage überbreiter Leitplanken den ohnehin schon schmalen Geh-Radweg weiter verengt. Nachmessungen des ADFC haben ergeben, dass am Anfang und Ende der Brücke die Wegbreite jeweils nur 1,40 m beträgt, im gesamten Verlauf der Brücke selbst nur 1,80 m.

Peter Lorscheid, Sprecher des ADFC Niederkassel kritisiert: „auf der gesamten Länge der Brücke eine sichere Begegnung zweier Radfahrender nicht mehr möglich. Zwei Räder mit Fahrradanhänger kommen hier praktisch überhaupt nicht mehr aneinander vorbei.“ Der ADFC-Sprecher betont, dass die vorgeschriebene Radwegbreite von 2,50 m durch diese Maßnahme deutlich unterschritten werde. Dies sei angesichts der hohen Verkehrsbedeutung dieser Wegstrecke, die Bestandteil des Radverkehrsnetzes NRW und im Alltags- wie Freizeitverkehr stark frequentiert ist, so nicht hinnehmbar.

Diese Situation entsteht durch die neu angebrachten, ca. 40 cm breiten Leitplanken. „Ich kann nicht erkennen, warum hier derart überdimensionierte Leitplanken erforderlich sein sollen“, sagt Lorscheid. „Angesichts des knapp bemessenen Platzes zählt hier jeder Zentimeter – deshalb fordern wir Straßen.NRW auf, die extra breiten Leitplanken durch schmalere ausgeführte auszutauschen und sie weiter Richtung Straße aufzustellen.“



Am Brückende Richtung Mondorf beträgt die Wegbreite nur 1,40 Meter – der ADFC fordert, eine schmalere Leitplanke fahrbahnnahe aufzustellen